

Allgemeines Gebet:

Gott schenkt uns Jesus das Brot des Lebens. Er hat uns in der Taufe besiegelt mit seinem Geist. Ihn bitten wir voll Vertrauen:

- Für die Kinder: um gute Vorbilder, die ihnen glaubwürdig von Gott erzählen und das Evangelium in Freude vorleben.
- Gott, unser Vater.
- Für die Jugendlichen: um die Erfüllung ihrer Sehnsucht nach einem sinnerfüllten Leben.
- Für die Familien und Ehepaare: um Stärkung ihrer Liebe und Treue in guten wie in schweren Tagen.
- Für die Bischöfe, Priester, Diakone und für alle, die in der Seelsorge tätig sind: um Kraft und Stärke für ihren Dienst an den Menschen.
- Für die kranken und leidenden Menschen: um die Erfahrung der Nähe Gottes und Stärkung durch die eucharistische Speise.
- Für unsere Verstorbenen, die uns im Glauben vorausgegangen sind: um das ewige Leben.

Wir beten mit dem Papst im August:

- Dass die Öffentlichkeit echte Lösungen für die oft tragischen Lebensbedingungen von Millionen Vertriebener und Flüchtlinge findet.
- Dass den Christen, die wegen ihres Bekenntnisses zu Christus verfolgt und diskriminiert werden - besonders in Pakistan, ein Leben nach ihrem Glauben als Menschenrecht zugestanden wird.

Ewiger Gott, du schenkst uns den Glauben und stärkst uns mit dem Brot des Lebens. Wir danken dir und loben und preisen dich heute und alle Tage unseres Lebens bis in Ewigkeit.

Großenbuch 9. 8. 2009 um 8.30

19. Sonntag im Jahreskreis (B) - (9.8.) : besiegelt mit dem Heiligen Geist

Eingangslied	635	1 + 2
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie	485	
Gloria	486	
Tagesgebet - 1.Lesung		
Antwortgesang	471	
2. Lesung		
Hallelujaruf	488	
Evangelim-Predigt		
Kredo-Fürbitten	489	
Opferbereitung	490	1 - 3
Sanktus	491	
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	sprechen	
vor der Kommunion	828	1, 4
zur Kommunion		
nach der Kommunion	Meditation	Besiegelt
Danklied	635	3
Schlussgebet		
Votum zum Segen		Edith Stein
zum Auszug		

Einführung:

Der Herr, der uns mit seinem Geist gesiegelt hat, sei mit Euch!

Glauben ist ein Geschenk. Gott bewegt uns zum Glauben durch seinen Heiligen Geist mit dem wir in Taufe und Firmung besiegelt wurden, er führt uns und zeigt uns den Weg.

Gehen wir bei Gott in die Schule, lernen wir von ihm, hören wir auf ihn: So werden wir den Weg zu ihm finden. Gott schenkt uns als Hilfe und Stärkung für diesen Weg seinen Sohn Jesus Christus, das Brot des Lebens. Wer an ihn glaubt, hat das ewige Leben. Ihn grüßen wir hier in unserer Mitte.

Kyrie - Ruf – GL 485: „Der in seinem Wort uns hält“

Tagesgebet

Allmächtiger Gott

wir dürfen dich Vater nennen,
denn du hast uns an Kindes statt angenommen
und uns den Geist deines Sohnes gesandt.
Gib, dass wir in diesem Geist wachsen
und einst das verheißene Erbe empfangen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Präfation

Sonntage VIII

EINLADUNG ZUM VATERUNSER

Christus hat uns den Weg zum Vater erschlossen. So beten wir gemeinsam sein Gebet, das er uns geschenkt hat: Vater unser im Himmel

EINLADUNG ZUM FRIEDENSGBET

Nur wer sich Gott im Leben anvertraut, lebt in seinem Frieden. Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus

Besinnung nach der Kommunion

Erinnern sie sich noch an Ihre Firmung?

Zuerst breitete der Firmspender die Hände über uns aus und betete:

Wir bitten dich, Herr, sende ihnen den Heiligen Geist, den Beistand. Gib ihnen den Geist der Weisheit und der Einsicht, des Rates, der Erkenntnis und der Stärke, den Geist der Frömmigkeit und der Gottesfurcht. Durch Christus, unsern Herrn.

Vor uns hintretend legte er uns die Hand aufs Haupt. Uns beim Namen nennend salbte er unsere Stirn mit dem heiligen Chrisam Öl: Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, den Heiligen Geist. Und wir antworteten: Amen - ja so ist es! JA so ist es! Gott hat uns durch Jesus mit seinem Geist besiegelt! Das gilt für immer.

SCHLUSSESSEGEN

Im Jahreskreis II

Der Friede Gottes, der alles Begreifen übersteigt, bewahre eure Herzen und eure Gedanken in der Gemeinschaft mit Christus Jesus.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist

Tiefes Gottvertrauen erfüllte

Edith Stein,

die heilige »**Theresia Benedicta de cruce**«,
die »vom Kreuz Gesegnete«

in der Zeit des gottlosen rassenfeindlichen
Nationalsozialismus.

Dieses Vertrauen hat sie durchgetragen bis zu
ihrem gewaltsamen Tod.

Wegen ihrer jüdischen Abstammung wurde sie
in den Gaskammern von Birkenau (Auschwitz)

am 9. August 1942

zusammen mit ihrer Schwester Rosa
und anderen Judenchristen ermordet.

Schwester Theresia Benedicta hat das Kreuz
nicht nur in ihrem Ordensnamen geführt,
sondern es auch bis zum bitteren Tod
selbst getragen.

Als eine der Patroninnen Europas
ruft sie uns auf, Hass und Intoleranz
durch die Liebe zu besiegen,
die Jesus am Kreuz uns erwiesen hat.

**Gedenktag der Heiligen Edith Stein
am 9. August**



Wort für den Weg

*»Ohne Vorbehalt und ohne Sorgen
leg ich meinen Tag in deine Hand.*

Sei mein Heute,

sei mein gläubig Morgen,

sei mein Gestern,

das ich überwand.

Frag mich nicht

nach meinen Sehnsuchtswegen –

bin aus deinem Mosaik ein Stein.

*Wirst mich an die rechte Stelle legen –
deinen Händen bette ich mich ein.«*

(Edith Stein)